

# Blues-Schema 2: Das Standard Blues-Schema



## Aufgabe

- Spiele Riff 4 selbstständig zu dem Song „Matchbox“.
- Nachdem wir in Takt 10 den D-Riff spielen können, spielen wir jetzt in Takt 12 anstelle des A-Riffs noch den E-Riff. Die Takte 1 bis 11 werden also wie im vorherigen Beispiel gespielt, nur in Takt 12 wird jetzt das E gespielt. Probiere das nacheinander wieder mit Riff 2, 3 und 4 aus. Denk daran, dass bei den zweitaktigen Riffs in der letzten Zeile jeweils nur ein Takt gespielt wird.
- Zum Mitspielen eignen sich die Songs, die ich zu Beginn des Kapitels „Blues-Schema 2: Das Standard Blues-Schema“ aufgelistet habe, da bei ihnen im letzten Takt ein E gespielt wird.

Das Standard Blues-Schema, vgl. S. 26

37

CD-Track

Die Rede ist hier natürlich von einem 4/4-Takt, da dies die Taktart fast aller Blues-Songs ist. Man kann die Achtelnoten auch anders spielen, dazu mehr in den Kapiteln „Rhythmus 5: Shuffle-Achtelnoten“ S. 31 und „Rhythmus 6: Triolen“ S. 44.

Seltener gibt es Blues-Songs, die im 3/4-Takt stehen – eine echte Rarität (siehe Diskografie)! Bei Balladen kommt hin und wieder der 6/8-Takt vor.

## Rhythmus 4: Gerade Achtelnoten (auch „Rock-Achtel“, „binäre Achtel“, „straight“)

Halbiert man Viertelnoten, erhält man Achtelnoten. Wenn man das Metronom auf die üblichen Viertelnoten einstellt, spielt man bei Achtelnoten zwei Noten pro Metronomklick. Wie der Name schon sagt, passen acht Achtelnoten in einen Takt.

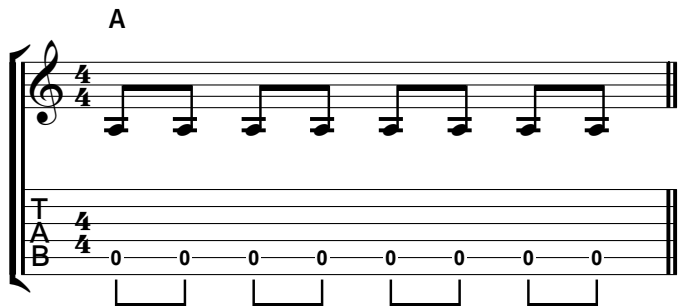
Üblicherweise zählt man in Viertelnoten, also „eins – zwei – drei – vier“. Man tappt die Viertel mit dem Fuß mit. Achtelnoten zählt man so: „Eins – und – zwei – und – drei – und – vier – und“. Der Fuß tappt trotzdem in Vierteln (also auf eins – zwei – drei – vier). Bei sehr schnellen Tempi kann man auch Halbe, also bei jeder zweiten Zahl, mit dem Fuß tappen (üblicherweise auf „zwei“ und „vier“, denn das swingt mehr, als wenn man bei „eins“ und „drei“ tappt).

## Achtelnote

### Notenschreibweise:



## Gerade Achtel



Diskographie	Tonart	Kapodaster	Anmerkungen
Don't Burn Down The Bridge – Otis Rush „Ain't Enough Comin' In“			Gerade Achtelnoten
Cold Day In Hell – Gary Moore „After Hours“			Gerade Achtelnoten
Me And My Guitar – Freddie King „King Of The Blues“			Gerade Achtelnoten
Early In The Morning – Buddy Guy „Damn Right, I've Got The Blues“			3/4-Takt
World Of Confusion – Gary Moore „Scars“			3/4-Takt
Manic Depression – Jimi Hendrix „Are You Experienced?“			3/4-Takt